

	<p>Objekt: Preußen: Friedrich Wilhelm I.</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 18. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18214615</p>
--	--

Beschreibung

Vierteldukaten sind in Brandenburg-Preußen nur in den Jahren 1713-1716 und nur in der Münzstätte Magdeburg gemünzt worden.

Vorderseite: Büste Friedrich Wilhelm I. mit Lorbeerkranz nach rechts.

Rückseite: Gekröntes 40-feldiges Wappen, unten Münzmeisterinitialen HFH (Heinrich Friedrich Halter) und Jahreszahl 1715.

Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 0.88 g; Durchmesser: 14 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1715
	wer	Heinrich Friedrich Halter (21.04.1669 - 01.10.1730)
	wo	Sachsen-Anhalt
Beauftragt	wann	
	wer	Friedrich Wilhelm I. in Preußen (1688-1740)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Friedrich Wilhelm I. in Preußen (1688-1740)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Brandenburg-Preußen

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Deutschland

[Zeitbezug] wann 18. Jahrhundert

wer

wo

Schlagworte

- 1/4 Dukat
- Gold
- Heraldik
- König
- Münze
- Münzmeister
- Neuzeit
- Porträt

Literatur

- F. Freiherr von Schrötter, Das Preußische Münzwesen im 18. Jahrhundert, I. Die Münzen aus der Zeit der Könige Friedrich I. und Friedrich Wilhelm I. (1902) Nr. 172 (Vs.) Nr. 170 (Rs.).
- W. Steguweit - B. Kluge, Suum cuique. Medaillenkunst und Münzprägung in Brandenburg-Preußen (2008) Nr. 153 (dieses Stück)..